

men habe, mag ich nicht untersuchen. Der-
 gleichen sind unter andern: Härle, tun-
 deln, Hubber: Puckel der Hüner und
 alten Leute, nurgeln, nippen mit dem
 Kopf wie die Pferde in der Hitze, Schä-
 sel, schlackern im Koth, schnalzen,
 Schniphän, Spricker: Holz, Steck-
 sel, Spindelstecksel, Fischerke-
 scher, verleckert, Nauen, Wes-
 penpräjel u. a. m. Einige kan man aus
 den dabestehenden gleichbedeutenden Aus-
 drücken errathen; andre erklärt der Verfasser
 selbst z. B. Peddick d. i. die Wurzel ei-
 nes Geschwürs; Grausel d. i. Schreck-
 bild; Stüpf d. i. Punkt; Schniphäns-
 ehen d. i. „ein Küchlein oder Bögeln so
 „eben aus den Schalen gekrochen“ köfeln
 d. i. überburzeln; Tagelung d. i. der Aus-
 „fang